



Presseinformation - 891/11/2018

05.11.2018
Seite 1 von 2

Minister Holthoff-Pförtner zeichnet Kommunen und Projekte der Zivilgesellschaft für vorbildliches Europa-Engagement aus

Staatskanzlei
Pressestelle
40190 Düsseldorf
Telefon 0211 837-1134 oder 1405
Telefax 0211 837-1144

presse@stk.nrw.de
www.land.nrw

Der Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie Internationales teilt mit:

Minister Stephan Holthoff-Pförtner hat heute (5. November 2018) im Namen von Ministerpräsident Armin Laschet zum ersten Mal die neue Auszeichnung „Europaaktive Zivilgesellschaft“ der Landesregierung an drei zivilgesellschaftliche Vereine aus Bochum, Nottuln und Wetter verliehen. Außerdem erhielten bei der zentralen Netzwerkveranstaltung „Kommunen und Zivilgesellschaft in Europa“ im Düsseldorfer Maxhaus 25 Kommunen aus Nordrhein-Westfalen die dauerhafte Auszeichnung als „Europaaktive Kommune“.

Der Minister: „Zivilgesellschaftliche Akteure engagieren sich für ein bürgernahes, lebendiges und zukunftsfähiges Europa. Dieses vorbildliche ehrenamtliche Engagement würdigt die Landesregierung mit der neuen Auszeichnung ‚Europaaktive Zivilgesellschaft‘. Die Ausgezeichneten tragen in Nordrhein-Westfalen zu mehr Verständnis für Europa bei und motivieren mit ihrem Elan auch andere, sich für Europa zu engagieren.“

Ausgezeichnet wurden die Gesellschaft Bochum – Donezk e.V. mit einem Projekt zwischen ukrainischen und deutschen Jugendlichen, das Komitee für die Städtepartnerschaft der Gemeinde Nottuln e.V. mit einem Projekt zur Belebung einer deutsch-polnischen Städtepartnerschaft und der art-EN-reich Kunstverein Ruhrtal e.V. in Wetter mit einem öffentlichkeitswirksamen Projekt innerhalb der Europawoche. Das Projekt aus Bochum schaffte es, die Folgen von Kriegsvertreibung durch persönliche Erzählungen für deutsche Jugendliche lebendig zu machen. Der Nottulner Verein überzeugte durch besonders vielfältige Ideen dafür, neue Zielgruppen für die Städtepartnerschaftsarbeit zu interessieren. In Wetter wurde das besondere Engagement für ein generationenübergreifendes Europafest ausgezeichnet.

Im Rahmen der zentralen Netzwerkveranstaltung „Kommunen und Zivilgesellschaft in Europa“ erhielten auch folgende Kommunen, die 2013 eine befristete Auszeichnung erhalten hatten, nun in Anerkennung der durch sie geleisteten Europa-Arbeit eine unbefristet gültige Urkunde als „Europaaktive Kommune“: Kreis Lippe, Rhein-Kreis Neuss, Kreis Steinfurt, Rhein-Sieg-Kreis, Städteregion Aachen, Stadt Aachen, Bonn, Essen, Hagen, Köln, Leverkusen, Brilon, Detmold, Eschweiler, Gütersloh, Herten, Herzogenrath, Iserlohn, Lünen, Paderborn, Rheine, Unna, Vermold, Warstein und Wassenberg.

Der Minister: „Diese Kommunen haben durch ihr dauerhaftes Engagement für den europäischen Gedanken in den fünf Jahren seit der Erstauszeichnung gezeigt, dass Europa Teil des ganz konkreten Alltags in Nordrhein-Westfalen ist. Diese stetige Arbeit würdigt die Landesregierung mit der dauerhaften Auszeichnung der beispielgebenden Europaarbeit dieser Kommunen als ‚Europaaktive Kommune‘.“

Zentrale Netzwerkveranstaltung zum Thema Kommunen und Zivilgesellschaft in Europa

Die zentrale Netzwerkveranstaltung zum Thema Kommunen und Zivilgesellschaft in Europa fand in diesem Jahr in enger Kooperation mit der Vertretung der Europäischen Kommission in Bonn und dem Europäischen Ausschuss der Regionen statt. Redebeiträge stammten von Jochen Pöttgen, dem Leiter der Bonner Vertretung der Europäischen Kommission und Annemieke Traag, Vertreterin der Provinz Overijssel, Niederlande. Auf dem Podium diskutierten Gabriele Tetzner, stellvertretende Landesvorsitzende der Europa-Union, Uwe Bröking von „Pulse of Europe“ und Oliver Krauß, Mitglied des Landtags. Im Fokus stand dabei die kommunale und zivilgesellschaftliche Sicht auf die Europawahlen und die Zukunft Europas.

Insgesamt tragen 47 Kommunen in Nordrhein-Westfalen die Auszeichnung „Europaaktive Kommune“. Dazu kommen in diesem Jahr drei zivilgesellschaftliche Akteure, die die zum ersten Mal vergebene Auszeichnung „Europaaktive Zivilgesellschaft“ erhalten. Die undotierten Auszeichnungen werden von der Landesregierung verliehen. Die Jury für die Vergabe der Auszeichnungen „Europaaktive Zivilgesellschaft“ besteht aus Vertreterinnen und Vertretern der Europäischen Kommission in Bonn, der Arbeitsgemeinschaft der Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege des Landes Nordrhein-Westfalen, der Bezirksregierung Münster und der Auslandsgesellschaft.de e.V.

Bei Nachfragen wenden Sie sich bitte an die Pressestelle des Ministers für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie Internationales, Telefon 0211-837-1399.

Dieser Presstext ist auch über das Internet verfügbar unter der Internet-Adresse der Landesregierung <http://www.land.nrw>